

Moderne Bezahlungssysteme

**PayPal, Klarna,
Wero & Co.**

Was sind digitale Bezahlungssysteme?

Digitale Bezahlungssysteme ermöglichen es, Geld **elektronisch** zu senden oder zu empfangen.

- **PayPal**
- **Klarna**
- **Wero**

Apple Pay / Google Pay / Amazon Pay

Wie funktionieren sie?

Grundprinzip:

1. Nutzer verknüpft Bankkonto/Karte mit dem Smartphone über eine App bzw. PC
2. Zahlung wird über Anbieter abgewickelt
3. Händler bekommt Geld, oft mit Gebühr für den Händler!



- Einer der bekanntesten Anbieter weltweit
 - Zahlung per E-Mail-Adresse
 - Käuferschutz (wichtig!)

Vorteil: sehr verbreitet

Nachteil: Gebühren für Händler

Hinter PayPal steckt heute ein eigenständiges börsennotiertes Unternehmen, die **PayPal Holdings Inc.** mit Sitz in den USA.

- **Gegründet wurde PayPal Ende der 1990er durch mehrere Unternehmer, darunter Peter Thiel und Elon Musk**
- **2002 wurde PayPal von eBay übernommen.**
- **Seit 2015 ist PayPal wieder unabhängig und als eigenes Unternehmen an der Börse.**

PayPal gehört heute keinem „Mutterkonzern“ mehr, sondern ist ein eigenständiger Finanzdienstleister mit vielen Aktionären.

Klarna.

- „Kauf auf Rechnung“ / später bezahlen
- Besonders im Online-Shopping beliebt
Vorteil: Flexibilität
Nachteil: **Gefahr von Verschuldung**
- Klarna ist ein **schwedisches Fintech-Unternehmen** (Online-Bezahldienst)
- Gegründet wurde es **2005 in Stockholm**

Eigentümer / „wer steckt finanziell dahinter?“

Klarna gehört heute nicht nur den Gründern, sondern vor allem Investoren:

- große Beteiligung z. B. von **Sequoia Capital**
- auch die Gründer halten noch Anteile (z. B. Siemiatkowski ~8 %)

Was Klarna eigentlich macht

- Online bezahlen („Kauf auf Rechnung“, Ratenzahlung = *Buy now, pay later*)
- inzwischen auch Banking- und App-Services

The logo for WERO, featuring the word "WERO" in a bold, black, sans-serif font. The letter 'e' is stylized with a horizontal line through its center. The logo is centered within a solid yellow square background.

WERO

- Neues europäisches System
 - Konkurrenz zu PayPal
- Direkt von Bank zu Bank (ohne Umweg)
Vorteil: europäische Alternative
Nachteil: noch nicht überall verfügbar

Wero ist ein **europäisches digitales Bezahlungssystem** für schnelle Überweisungen per Smartphone – ähnlich wie PayPal oder Klarna, aber direkt von Banken unterstützt.

Wie funktioniert Wero?

1. Verknüpfung mit Bankkonto

Du verbindest Wero mit deinem normalen Girokonto.

2. Senden per Handynummer oder E-Mail

Statt einer IBAN brauchst du nur:

- Handynummer **oder**
- E-Mail-Adresse

1. Echtzeit-Überweisung

Das Geld wird innerhalb weniger Sekunden direkt auf das Konto des Empfängers überwiesen.

2. Integration in Banking-App

Wero ist meist direkt in der Banking-App deiner Bank eingebaut – keine separate App nötig (je nach Bank).

Was kann Wero aktuell?

- Geld an Freunde senden
- (z. B. beim gemeinsamen Essen)
 - Geld anfordern
- In manchen Ländern schon Online-Zahlungen

Was ist geplant?

- Bezahlen in Online-Shops
 - Bezahlen im Geschäft
- (per QR-Code oder NFC)
 - Europaweite Nutzung

Vorteile

- Direktes Bankkonto (kein Zwischenkonto wie bei PayPal)
 - Echtzeit-Überweisung
 - Europäische Lösung
- Meist ohne zusätzliche Gebühren

So aktivieren Sie Wero in der App Sparkasse



Schritt 1: App öffnen und installieren

Öffnen Sie die App Sparkasse auf Ihrem Smartphone. Falls Sie die App noch nicht installiert haben, laden Sie sie zuerst herunter. Danach können Sie Wero in der App aktivieren.



Schritt 2: Wero in der App aktivieren

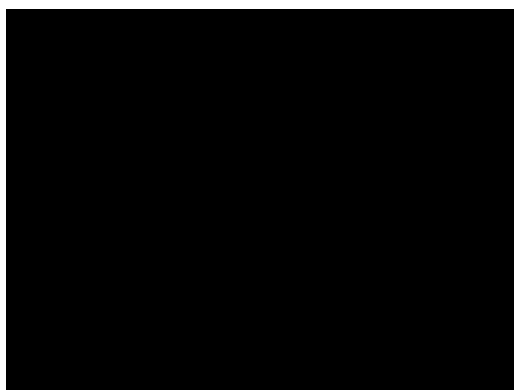
Aktivieren Sie Wero im Bereich „Geld senden“
oder „Wero nutzen“

Wero für Minderjährige

Um Wero für Minderjährige (ab 14 Jahre) freizuschalten, ist eine Zustimmung der Erziehungsberechtigten erforderlich. Wenn bereits eine Elternvollmacht vorliegt, geht alles rund um das Konto Ihres minderjährigen Kindes noch einfacher.

So funktioniert die Zustimmung

- Starten Sie den Zustimmungsprozess über die Schaltfläche "Jetzt freischalten".
- Auswahl des Minderjährigen. Bei mehreren Minderjährigen ist der Zustimmungsprozess pro Person durchzuführen.
- Folgen Sie dem Dialog, geben Sie Ihre Zustimmung und bestätigen Sie diese per S-pushTan bzw. chipTAN.
 - Sie erhalten eine Bestätigung in Ihr E-Postfach.



Was ist mit Kreditkarten?



Zwingend brauchst du keine Kreditkarte mehr –

aber komplett überflüssig ist sie auch noch nicht.

Es kommt stark darauf an,
wie und wofür du bezahlst.

Dienste wie PayPal, Klarna oder Wero decken heute
viele ab:

- Online-Shopping (fast überall PayPal/Klarna)
- Rechnungen & „Später zahlen“
- Geld an Freunde senden

Für den **Alltag in Deutschland oder Europa** kommst
du damit oft komplett ohne Kreditkarte klar.

Wo eine Kreditkarte noch Vorteile hat!

- **Reisen & Hotels**

Viele Hotels oder Mietwagenfirmen verlangen eine echte Kreditkarte als Sicherheit.

- **Flüge & internationale Buchungen**

Manche Anbieter akzeptieren nur Kreditkarten.

•

- **Ausland (außerhalb Europas)**

Fazit

- **Nur Deutschland + Online-Shopping?** →
Kreditkarte oft nicht nötig
- **Viel reisen oder international unterwegs?** →
Kreditkarte weiterhin sinnvoll
 - **Maximale Flexibilität?** →
Kombination aus beidem ideal

**Vielen Dank
und viel Spaß
beim Geld
ausgeben!**